Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein

Band: 52 (1907)

Heft: 45

Anhang: Beilage zu Nr. 45 der "Schweizerischen Lehrerzeitung" 1907

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Reilage zu Nr. 45 der "Schweizerischen Lehrerzeitung" 1907.

Offene Lehrstelle.

An der Primarschule Altnau ist die Stelle einer Lehrerin für die untern Klassen auf Beginn des nächsten Schuljahres (Mitte April 1908) zu besetzen. Jahresgehalt 1500 Fr. (incl. Wohnungsentschädigung). Bewerberinnen haben ihre Anmeldung mit Beigabe der Zeugnisse bis spätestens den 16. November bei dem unterzeichneten Departemente einzureichen.

Frauenfeld, 30. Oktober 1907.

Erziehungsdepartement des Kts. Thurgau.

Man verlange in allen Apotheken und Drogerien: Ein ideales Frühstücksgetränk f. Gesunde u. Kranke

ersetzt Kaffee, Tee, Kakao, Schokolade Kraftnahrung von feinstem Wohlgeschmack für Kinder in den Entwicklungsjahren. schwangere oder stillende Frauen, geistig und körperlich Erschöpfte, Nervöse, Magenleidende, Tuberkulöse, alternde Leute usw. 954 Denkbar einfachste Zubereitung für Touristen, Sportsleute, Reisende. Preis per Büchse von 250 gr Fr. 1.75 Fabrik diätetischer Präparate Dr. A. Wander, Bern.

Preisliste der neuesten Tee-Ernte.

- ange 2.50
 Assam, Souchong und grün Imperial
 III. Hotel Tee Souchong 2.50
 Kräftig und vorteilhaft für grösseren
 Bedarf
 IV. Delicious Souchong 3.50
 Rein chinesischer Tee.

- per 1/2 Kilo Fr.

 I. Strong Cood Congou, 1.80 recht gut reinschmeckend
 II. Superb London Melange
 Assem Souchong

 2.50

 WI. Extra choicest Cey-
 - " VI. Extra choicest Ceylon Pekoe 5.50 Gesellschaftstee, hoch aromatisch
 - " VII Choice Assam Pekoe 3.80 Rein indischer Tee, Sehr kräftig und ge-haltvoll.

Die Preise verstehen sich per Halb-Kilo, garantiertes Nettogewicht, bei Abnahme von mindestens 1 Kilo franko geliefert nach allen

Zahlbar netto comptant nach erhaltener Ware.

Verpackung 1/2 Kilo in Staniol, f Kilo in Blechbüchsen, von 4 Kilo an aufwärts in Originalkisten.

Wir empfehlen No. 1V, eine Melange der feinsten chinesischen Qualitäten, das Billigste und Beste in Existenz, als Damen-Tee, einzig in seiner Art, das Resultat einer 20-jährigen Erfahrung; No. V herb, sehr gehaltvoll für Herren; No. VI feinster Gesellschafts-Tee, hoch aromatisch, reinste und vorzüglichste Mai-Ernte mit ausgezeichnetem Blumenaroma, wird selbst den verwöhntesten Teekenner befriedigen.

Zur Verwendung als Schülerspeisung empfehlen wir auf Grund vorgenommener vergleichender Proben durch Behörden, Speisehallen und Ferienkolonien unsere

entfeuchteten Produkte,

da man mit denselben ohne weitere Beigabe nährendere, schmackhaftere und billigere Suppen, als mit Rohpro-dukten erstellen kann, die zugleich auch so verdaulich und nährend wie Vollmilch sind. Speziell für Kinder der ersten Schulklasse empfehlen sich die Hafer- und Gerstenschleimsuppen mit Milchpulver. Nach amtlicher Probe im Prü-fungslokal der hiesigen Gasanstalt bedarf es zum ausieden 10 Liter Wasser und Fertigkochen der Suppe für nur 8 Cts. Gas.

Witschi A.-G. Zürich.

Kleine Mitteilungen.

- In Langenthal verlangt eine Initiative, dass die Wahl der Lehrer, die vor einigen Jahren an die Gemeindebehörden übergegangen ist, wieder der Gemeinde zustehe. Auf Frühjahr wird eine neue Lehrstelle errichtet.

Rücktritt vom Lehramt. Dem Hrn. Dr. Joh. Meyer in Frauenfeld wird die aus Altersrücksichten auf Ende des Schuljahres 1907/08 nachgesuchte Entlassung von seiner Lehrstelle an der thurgauischen Kantonsschule, an der er volle 39 Jahre gewirkt, unter Verdankung der geleisteten Dienste bewilligt.

- Hr. E. Trösch, Lehrer, am Technikum Biel, doktorierte in Bern mit einer Arbeit über die helvetische Revolution im Lichte der Dich-

Der Voranschlag der Stadt Bern für 1908 stellt für das Schulwesen 1,080,303 Fr. ein (Primarsch. 731,130, Sekundarsch. 211,213, Gymnasium 123,360), für die Lehrwerkstätten 163,800 Fr.

- Der Lehrergesangverein Thun arbeitet als Ge-mischter Chor weiter. Leitung: Hr. C. Oetiker.

Schulweihe. Ev. Gossau 3. Oktober.

- In Uster explodierten in einem Kachelofen des Kindergartenzimmers, der seit 14 Tagen wieder im Gebrauch stand, die Anthrazit-Gase. Die Lehrerin und einige Schülerinnen, die im Zimmer anwesend waren, blieben ohne

- In Brugg wurde die aargauische landwirtschaftliche Winterschule mit 146, in Winterthur die zürcherische mit 46 Schülern eröffnet.

Krüsis Schweiz. Eisenbahn-Kursbuch (80 Rp.) hat vor andern den Vorteil, dass es in fünf Spezialkarten die wichtigsten Verkehrsgebiete darstellt.

- Hr. A. Heimann, Biel, hat einen lustigen Schwank Wenn Frauen reisen" verfasst, der als Zwischenspiel in fröhlicher Stunde gedacht ist: Dora Blau kommt den Geschäftsreisenden zuvor und wird aus der Konkurrenz gesetzt. Wie? (Lyss, Helvetia-Verl., Aufführungrecht durch 5 Ex. zu 90 Rp.)

Offene Lehrstelle.

An der Sekundarschule Altnau ist auf Beginn des nächsten Schuljahres (April 1908) die eine der beiden Lehrstellen neu zu besetzen. Jahresbesoldung 2600 Fr. nebst Wohnungsentschädigung.

Bewerber mit Fähigkeitszeugnis für thurg. Sekundarlehrer wollen ihre Anmeldung nebst Zeugnissen bis zum 20. November bei der unterfertigten Stelle einreichen.

Frauenfeld, den 30. Oktober 1907.

Erziehungsdepartement des Kts. Thurgau.

Licht und Luft

müssen dem menschlichen Körper stets zugänglich sein, er bedarf dieser Naturkräfte so notwendig wie das tägliche Brot. Zur Erreichung dieses Zieles bietet die bewährteste, haltbarste und im Verhältnis billigste

Mahr's poröse Leibwäsche

die aussichtsvollste Möglichkeit!

Goldene Medaille. Viele Anerkennungsschreiben.
Illustr. Preisliste nebst Stoffproben über Leibwäsche, Anzugstoffe, stangenlose Korsetts, Büstenhalter, Licht-, Luft-Bademäntel, Socken etc. etc. gratis und franko direkt von den
Fabrikanten: Otto Mahr, Pinneberg bei Hamburg. Frankolieferung bei Aufträgen von 15 Mark an. Ausland Portovergütung bis zur deutschen Grenze.

Schweiz. Präparatorium, Tierausstopf-Geschäft.

G. Steinbach, Präparator, Zürich I

Glockengasse 18, oberer Rennweg - Telephon 3003.

Chur, obere Gasse

Vertreter: Jos. Trbolas.

Ausstopfen aller vorkommenden Tiere und Vögel

unter Garantie naturgetreuer und haltbarer

Ausführung.

Beste Referenzen - Höchste Anerkennungen.

Fräfel & Cie., St. Gallen

Erstes und anerkannt leistungsfähigstes Haus für Lieferung

Gestickter Vereinsfahnen

Nur prima Stoffe und solide, kunstgerechte Arbeit. 🖫 Weitgehendste Garantie. 🗺 Billigste Preise.

Besteingerichtete eigene Zeichnungs- und Stickerei Ateliers. Kostenberechnungen nebst Vorlagen, Muster usw. zu Dienste



Berner Halblein

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- u. Leintüchern, bemustert Walther Gygax, Fabrikant, Bleienbach, Kt. Bern. 651

Amerik.Buchtührung

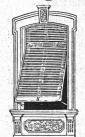
hrt gründlich durch Unterrichtsbriefe Erfolg garantirt. Verlangen Sie Gratis-prospekt. H. Frisch, Bücherexperte Zürich, Z. 68. (O F 2738) 5

Geschäfts- und offizielle Formulare für Handels- und Fortbildungsschulen OF2704 liefert in ganz kleinen Partien, billigst 1047 Landolt-Arbenz, Papeterie, Zürich.

Mustersammlung und Preisliste zur Einsicht.

Rolladenfabrik

Horgen (Schweiz).



Holzrolladen aller Systeme Rollialousien, automatisch

Roll- 2 Schutzwände verschieden Modelle.

Verlangen Sie Prospekte!



Körperliche Wohlgestalt, Gesundheit, Kraft.

erden erworben durch 5 Min täglichen Übens mit dem "Autotäglichen Übens mit dem "Autogymnast". Immer gebrauchsfertig; kein Beschädigen der Wände durch Hacken usw. Gleichermassen geeignet für Nervöse, Schlaflose, Energielose, Fettleibige, Engbrüstige, Blutarme, schwächliche Männer, Frauen u. Kinder.

Ihr Arzt wird es bestätigen.

Fachleute, Ärzte, Sportsfreunde, Turnlehrer erklärten bei einer Rundfrage, welche Turn- und Gymnastik-Methode den Ansprüchen des Arztes, des Sportsfreundes am besten entspreche, übereinstimmend:

Der "Autogymnast" steht an erster Stelle.

Hanteln, Schwimmen, Dauerge-hen, Müllern, andere Apparate bleiben weit hinter dem "Autogymnast"in ihrer Wirkung zurück

Preis: 20 Fr. franko,

100 interessante Abbildungen: heilsame Körper-übungen im Hause für Herren, Damen und Kinder gratis an jedermann.

Zu haben in den einschlägigen Geschäften.

> General-Depot: M. Wirz - Löw, Basel.

Gesucht nach Rustschuk (Bulgarien) für sofort resp. 15. Dez. junger Volksschullehrer (Harmoniumspiel und Französisch er-wünscht). Anfangsgehalt 700 Fr. und völlig freie Station. Gehaltssteigerung. Reiseentschädigung. Meldungen mit Zeugnissen an die Direktion der Deutschen Schule in Rustschuk.

Empfehlenswerte Bücher

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich

Erinnerungen aus Amerika.

Von Prof. Andr. 3aumgartner.

Vornehmes Bändchen von 221 S. mit 49 Abbildungen. 80. Farb. Umschlag Fr. 3. 80. eleg. geb. Fr. 4. 80.

Unsere heutige Anschauung über Elektrizität.

Experimental vortrag von Dr. phil. Gust. Eichhorn. gr. 80. 30 Seiten mit 10 Abbildungen. I Fr.

Die moderne drahtlose Telegraphie.

Demonstrationsvortrag von Dr. phil. Gust. Eichhorn. gr. 80. 27 Seiten mit 11 Abbildungen. I Fr.

Das Gedächtnis und seine Abnormitäten.

Von Prof. Dr. med., phil. und jur. Aug. Forel. 80. 45 Seiten. 2 Fr.

Krankheitsursachen und Krankheitsverhütung.

Von Prof. Dr. O. Haab, Direktor der kant. Augenklinik in Zürich. Gr. 80. 19 Seiten. 50 Cts.

Über die Pflege der Augen.

Von Prof. Dr. O. Haab, Direktor der kant. Augenklinik in Zürich. Gr. 80. 20 Seiten. 50 Cts.

Das Gedächtnis im Lichte des Experimentes.

Von Dr. phil. u. med. Wreschner. Gr. 80. 52 Seiten. 80 Cts.

Hygienische Gymnastik für die weibliche Jugend während des schulpflichtigen Alters, nebst einem Anhange.

Von G. Kaller.

2. verm. Aufl. 80. 75 S., mit 30 Abbildungen. Fr. 1.20.

Mehr Licht und Wärme den Sorgenkindern unserer Volksschule!

Ein Vermächtnis Heinrich Pestalozzis.

Vortrag von Dr. A. Sickinger. 80. 31 Seiten. 50 Cts.

Der Münzsammler.

Ein Handbuch für Kenner und Anfänger.

Von Dr. phil. E. A. Stückelberg,

Dozent der Altertumskunde an der Universität Zürich.

Mit 200 Abbildungen.

Gewöhnliche Ausgabe 7 Fr. Auf Kunstdruckpapier in elegantem Leinwandband 10 Fr.

Licht- und Schattenseiten der häuslichen Erziehung.

Von H. Wegmann.

80. 88 Seiten. Fr. 1. 50.

Praktische Anleitung zur leichten Erlernung des einfachen Kleidermachens.

Von Frau Hagen-Tobler.

4. Aufl. (4 Schnittmusterproben in Couverts.) | Fr

Zu beziehen durch jede Buchhandlung. = ************



Bar- oder

Feldstecher, Reisszeuge, Photo-graph Apparate, Barometer etc. Export- und Versand-haus Zürich, Kappelergasse 13/64. (OF 2173) 858

Die HH. Lehrer belieben Offerten wie bisanhin

direkt ab Fabrik

Zürich II

Piano - Fabrik



Blätter-Verlag Zürich von E. Egli, Asylstrasse 68, Zürich V

Herstellung und Vertrieb von "Hülfsblättern für den Unterricht", die des Lehrers Arbeit erleichtern und die Schüler zur Selbsttätikgeit anspornen.

Variierte Aufgabenblätter (zur Verhinderung des "Abguckens") a) fürs Kopfrechnen pro Blatt ½ Rp. b) fürs schriftl. Rechnen per Blatt à i Rp. Probesendung (80 Blätter) à 50 Rp.

Geograph. Skiszenblätter (Schweiz, angrenzende Gebiete, euro-päische Staaten, Erdteile) per Blatt 1/14 Rp. Probesendung (32 Blätter mit Couvert) à 50 Rp.

Prospekte gratis und franko.

fritsch & Cie. Zürich

63 Bahnhofstrasse 63

Grösstes

Spezial-Geschäft

für leichte, warme, imprägnierte

Lodenanzüge

Joppen Mäntel

Pelerinen

Gamaschen Hüte

Wadenbinden

Katalog zu Diensten!



Verlangen Sie gratis unsere roso gegen Osten und die S. Ag neuesten Kataloge über: Uhren, Jahr zum Kuraufenthalt für Deutst Kusikinstrumente, Schiesswaffen, Schweizer geeignet. Milda Toutster Geldstecher, Reisszeune Phate Zentralheizung, Bäder, engl. Klos Zimmer nach Süden. — Bescheid Pensionspreise. Im Hause wird deut gesprochen. Prospekte gratis u. fran Kurhaus Pension Monte Generoso (OF 1737) (Familie Blank)

in Rovio (Luganersee).

(OF 1101) Lugano

(Familie Tiefenthal.) 20 Betten. Pensionspreis inkl. Zimmer von zu verlangen. (OF1685) Fr. 5. 50 an. Prachtvolle, staub-Bederstr. 4 freie Lage in nächster Nähe des Bahnhofs. Gut bürgerliches Haus! Das ganze Jahr offen! Besonders günstig f. Passanten.

> Hr. Dr. med. Cathomas, St. Gallen schreibt in "Die Hygiene des Magens":

> "Als billigen und guten Ersatz der Kuhbutter z. kochen, braten und backen ist

Wizemanns

ein reines Pflanzenfett, zu em pfehlen."

50 Prozent Ersparnis Büchsen zu br. 21/2 Kilo Fr. 4.60.

zu ca. 5 Kilo Fr. 8.50, frei gegen Nachnahme. Grössere Mengen billiger, liefert

R. Mulisch, St. Gallen 25. Hauptniederlage f. d. Schweiz.

Es fällt mir gar nicht ein

je wieder ein anderes Fabrikat als Singer's Hygien. Zwieback zu gebrauchen, denn seine grosse Verbreitung in der Schweiz und im Auslande spricht wohl am besten für die Güte der Marke. Dem schwächsten Magen zuträglich. vielf. verordnet. An Orten, wo nicht erhältlich, schreiben Sie direkt an die

Schweiz. Bretzel- & Zwiebackfabrik Ch. Singer, Basel.